

Braunlage

E-Mail: redaktion.harzburg@goslarsche-zeitung.de
 Internet: www.goslarsche.de
 Telefon/Telefax: (0 53 22) 96 86-86/-99
 Facebook: www.facebook.com/goslarsche
 Twitter: www.twitter.com/goslarsche

Auf dem Weg zum Versorgungszentrum

Sanatorium Dr. Barner hat mit Professor Dr. Arnd Buchwald wieder einen Kardiologen, der Sprechstunden anbietet

Von Michael Eggers

Braunlage. Der Weg zum geplanten medizinischen Versorgungszentrum ist ein kleines Stück kürzer geworden. Mit Professor Dr. Arnd Buchwald hat das Sanatorium Dr. Barner jetzt auch wieder einen Kardiologen, der regelmäßig Sprechstunden anbietet. Nach dem Ausscheiden Dr. Christoph Engelhardts vor drei Monaten könne diese Lücke nun geschlossen werden, teilt Geschäftsführer Johann Barner mit.

Vier Ärzte unterhalten jetzt in der Einrichtung eine Zweitpraxis. Neben dem Salzgitteraner Buchwald, der am Donnerstag, 13. Dezember, ab 12 Uhr erstmals eine Sprechstunde anbietet, ist auch der Allgemeinmediziner Dr. Georg Reichert in dem Arzttraum des Sanatoriums tätig, der seine Hauptpraxis in Hohegeiß hat. Reichert ist jeweils dienstags und donnerstags ab 8.30 Uhr in Braunlage und unter der Rufnummer (0 55 83) 2 14 erreichbar.

Nur erster Schritt

Buchwald will danach ab 10. Januar jeweils donnerstags ab 12 Uhr seine Sprechstunden anbieten, wenn denn das Interesse der Braunlager vorhanden ist. Er ist erreichbar unter der Rufnummer (0 53 41) 9 0119 00

Jeweils dienstags ab 17 Uhr können die Braunlager den Orthopäden und Unfallchirurgen Saeed Hadad aus Goslar in dem Arzttraum des Sanatoriums aufsuchen. Er ist bereits seit mehr als acht Jahren dabei und unter der Rufnummer (0 53 21) 2 10 26 erreichbar. Keine festen Sprechzeiten hat hingegen die Frauenärztin Dr. Andrea Kulp aus Bad Harzburg in Braunlage. Sie vergibt ihre Termine unter der Telefonnummer

Dr. Georg Reichert aus Hohegeiß wartet in dem gut ausgestatteten Arzttraum des Sanatoriums Dr. Barner auf einen weiteren Kollegen. Ab Mitte Dezember gibt es vier Mediziner, die regelmäßig Sprechstunden in der Einrichtung geben. Foto: Eggers



mer (0 53 22) 92 85 90 und kommt dann, wenn ausreichend Treffen vereinbart sind, in den Arzttraum des Sanatoriums.

Für Geschäftsführer Barner ist dieses Angebot an Zweitpraxen von Ärzten aus der Region aber nur der erste Schritt in Richtung medizinisches Versorgungszentrum. Diese Einrichtung müsse es geben, um in Braunlage die medizinische Versorgung dauerhaft sicherzustellen. Kein Wunder, dass sich auch die

Stadt für die Schaffung eines solchen Zentrums engagiert. „Das medizinische Versorgungszentrum ist Bestandteil des Dorferneuerungsplans“, teilt er mit.

Kein großes Risiko

Mithilfe von Fördergeld will die Stadt diese Einrichtung umsetzen, in der mehrere Ärzte tätig sind und ihre Patienten ambulant medizinisch versorgen. Für die Mediziner

sind diese Zentren attraktiv, weil sie nicht das Risiko eingehen müssen, sich selbstständig zu machen, sondern im Angestelltenverhältnis arbeiten können und den gesamten bürokratischen Aufwand nicht haben.

Der Bürgermeister hofft, ein medizinisches Versorgungszentrum in den nächsten Jahren umsetzen zu können. Neben Fördergeld müssen dafür aber auch die Krankenkassen mitspielen.

Drei Ausschüsse tagen nächste Woche

Braunlage. Gleich drei Fachausschüsse tagen in der kommenden Woche, um die Ratssitzung am Dienstag, 11. Dezember, um 18 Uhr im Rathaus vorzubereiten. Den Auftakt macht der Ausschuss für Bau, Verkehr, Wirtschaft und Tourismus, der am Montag, 3. Dezember, im Freizeitzentrum Walkenried tagt. Von 18 Uhr an ist das einzige Thema der gemeinsamen Sitzung mit dem Bauausschuss der Gemeinde Walkenried der Dorfentwicklungsplan für die Bergdorffregion Harz.

Mit der Festsetzung der Straßenreinigungs- und der Abwassergebühren beschäftigen sich die Mitglieder des Betriebsausschusses am Dienstag, 4. Dezember, im kleinen Sitzungssaal des Rathauses, Eingang Dr.-Vogeler-Straße. Weiteres Thema der Sitzung ist der Jahresabschluss der Braunlage Tourismus Gesellschaft.

Ebenfalls im kleinen Sitzungssaal tagt am Dienstag zwei Stunden später, also von 18 Uhr an, der Personal- und Finanzausschuss. Das Gremium berät den Nachtragshaushalt und das Investitionsprogramm.

Alle drei Ausschuss-Sitzungen sind öffentlich. Die Bürger sind willkommen und können sich jeweils in der Einwohnerfragestunde nach aktuellen Vorhaben in der Stadt erkundigen.

Bergwacht lädt zum Tag der offenen Tür

Braunlage. Zu einer Art „Tag der offenen Tür“ lädt die Bergwacht St. Andreasberg am Samstag, 8. Dezember, auf den Hexenritt am Wurmberg ein. „Ziel ist, neue aktive Mitglieder zu finden“, erklärt Martina Trübel vom Vorstand. Beginn der Veranstaltung, die unter dem Motto „Bergwacht zum Anfassen und Mitmachen“ steht, ist 11 Uhr.

WSV sucht Helfer für die Typisierungsaktion in der Schule

Unter dem Motto „Marc braucht euch“ wollen WSV und DKMS am Sonntag, 9. Dezember, möglichst viele Speichelproben entnehmen

Von Michael Eggers

Braunlage. Der Braunlager Marc H. ist an Blutkrebs erkrankt. Damit er überleben kann, ist eine Stammzelltransplantation erforderlich, teilt Nicola Wenderoth von der Deutschen Knochenmarkspenderdatei (DKMS) mit. Um den genetischen Zwilling zu finden, der für diese Spende infrage kommt, veranstaltet

die DKMS mit dem Wintersportverein Braunlage (WSV) am Sonntag, 9. Dezember, von 10 bis 15 Uhr eine Typisierungsaktion in der Oberschule unter dem Motto „Marc braucht euch“.

Bei dieser Aktion wird den Teilnehmern eine Speichelprobe mit einem Wattestäbchen per Wangenschleimhautabstrich entnommen. Danach werden die Gewebemerkmale

bestimmt. Die Befunde werden anschließend anonymisiert an das Zentrale Knochenmarkspender Register weitergeleitet, wo sie für Patienten anfragen aus dem In- und Ausland zur Verfügung stehen.

Für diese Aktion sucht der WSV noch Helfer. „Wir haben bislang 18 Leute, die uns unterstützen, wir benötigen aber 30 Schreiber und sechs Helfer für die Endkontrolle“,

sagt Marion Riemann. Interessierte Braunlager, die helfen wollen, werden gebeten, sich mit ihr unter der Telefonnummer 01 76/55 11 61 02 in Verbindung zu setzen.

Weiter ist die DKMS auf Spenden angewiesen, denn jede Typisierung koste 35 Euro. Die Datei hat ein Konto bei der Kreissparkasse Eichsfeld eingerichtet. Die IBAN lautet DE06820570700106011880.

Als Verwendungszweck sollte „Marc“ angegeben werden. Zudem bitten die Veranstalter um Kuchenspenden für die Versorgung während der Typisierungsaktion.



Marc H.

ticketshop:harz TICKET-HOTLINE: 05321 333-456
 Mo. bis Sa. 9:00 bis 19:00 Uhr
www.ticketshop-harz.de Powered by Goslarische Zeitung

 Heinz Erhardt Dinner 09.12.2018 – 18:00 Uhr Zwinger Goslar	 Horst Lichter 24.02.2019 – 19:00 Uhr Stadthalle Braunschweig	 Michael Bublé 29.10.2019 – 20:00 Uhr TUI Arena Hannover	 Die Nacht der Musicals 27.02.2019 – 20:00 Uhr Gymnasium Salzgitter-Bad	 Let's Dance – Die Live-Tourneen 2019 19.11.2019 – 20:00 Uhr Volkswagen Halle Braunschweig	 PUR – Zwischen den Welten 25.08.2019 – 19:00 Uhr – Volksbank BraWo Bühne Braunschweig
 Rod Stewart 05.05.2019 – 19:30 Uhr Barclaycard Arena Hamburg	 MUSE 29.06.2019 – 19:00 Uhr RheinEnergieStadion Köln	 GUTSCHEINE Große Motivauswahl! Auch als Online-Gutschein zum Sofortausdruck!	 3. Kaiserpfalz-Konzert 02.02.2019 – 19:30 Uhr Kaiserpfalz Goslar	 Tokio Hotel 29.05.2019 – 21:00 Uhr Capitol Hannover	Unsere Ticketshops: GZ-Presshaus Goslar Bäckerstraße 31-35 38640 Goslar GZ-Geschäftsstelle Herzog-Wilhelm-Straße 23 38667 Bad Harzburg Partner der KONZERT KASSE